



Wir, die CDU Pfungstadt, wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr!



Jung & Alt Hand in Hand für Pfungstadt

Interview mit Maximilian Schimmel und Jürgen Ruppenthal

Seite 2

WILLKOMMEN

Liebe Pfungstädterinnen und Pfungstädter,

die CDU Pfungstadt wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, zwischen den Jahren ruhige und besinnliche Tage im Kreise Ihrer Familien und Freunde sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012!

Sie halten nun bereits die fünfte Ausgabe unseres „CDU aktuell“ in den Händen, in dem wir die Bürgerinnen und Bürger über die Aktivitäten der CDU in und für Pfungstadt informieren. Nach dem für uns enttäuschenden Ergebnis bei der Kommunalwahl im März dieses Jahres hat sich die neue Fraktion konstituiert und mit der inhaltlichen Arbeit begonnen. In den ersten neun Monaten dieser Legislaturperiode ging es hauptsächlich um den Nachtragshaushalt 2011, die Fortschreibung des Flächennutzungsplans und den Doppelhaushalt 2012/13.

In dieser Ausgabe führen wir unsere Rubrik „Wer hat's erfunden?“ mit einem Artikel über die ausgeweiteten Öffnungszeiten der Pfungstädter Kindertagesstätten fort. Außerdem zeigen wir Ihnen die in der Jahreshauptversammlung der CDU Pfungstadt am 28. Oktober 2011 gewählten Vorstandsmitglieder und informieren Sie über die CDU-Termine in 2012. Sie sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Scheuen Sie sich nicht, sprechen Sie uns an! Wir freuen uns über jede Besucherin und jeden Besucher, jede Meinung, Idee und Kritik.

An dieser Stelle gratulieren wir auch den beiden CDU-Ortsverbandsvorsitzenden Kai Jan Kutscher (Hahn) und Sebastian Sehlbach (Eschollbrücken/Eich) zu ihrer Wahl am 9. Dezember 2011. Außerdem wollen wir in einer neuen Rubrik unsere neun Stadtverordneten und drei ehrenamtlichen Stadträte vorstellen: Zunächst beginnen wir in einem gemeinsamen Interview mit dem jüngsten Stadtverordneten Maximilian Schimmel und dem ältesten Stadtverordneten Jürgen Ruppenthal.

Wir laden Sie zu unserem Neujahrsempfang am Sonntag, den 8. Januar 2012 um 11:00 Uhr in die Säulenhalle des Historischen Rathauses Pfungstadt ein. Wir freuen uns sehr, dass wir den Vorstandsvorsitzenden von R-Biopharm, Herrn Dr. Ralf M. Dreher, als Redner für diese Veranstaltung gewinnen konnten. Bitte erfreuen Sie uns mit Ihrem Besuch.

Ihre CDU Pfungstadt

„Wer hat's erfunden?“

Verlängerte Öffnungszeiten der Kita BimBamBino auf Antrag der CDU-Fraktion seit 2007

Die Verbesserung der Kinderbetreuung in Pfungstadt war und ist eines der Hauptanliegen unserer Fraktion“, erklärt Bärbel Spengler, Vorsitzende des Ausschusses für Frauen, Jugend, Soziales, Sport und Kultur. „Bereits im Jahr 2006 haben wir beantragt, dass eine städtische Kindertagesstätte in einem Modellprojekt für zwei Jahre ihre Öffnungszeiten von 6:00 Uhr bis 18:00 Uhr ausweitet.“

Im Jahr 2007 konnte dieses Modellprojekt in der Kita BimBamBino starten und fand regen Zuspruch der Eltern. Der Evaluierungszeitraum wurde auf zwei Jahre festgesetzt. Daraufhin befasste sich die Stadtverordnetenversammlung im Mai 2009 erneut mit dieser Thematik und kam einstimmig zu dem Entschluss, das Modellprojekt als Dauerlösung zu etablieren. Seitdem hat die Kita BimBamBino neben ihrer Kernöffnungszeit von 8:00 Uhr bis 14:30 Uhr auch morgens früh ab 6:00 Uhr und abends länger bis 18:00 Uhr geöffnet. Diese Randzeiten müssen die Eltern allerdings zusätzlich anmelden und bezahlen. In der Regel sind die Pfungstädter Kindertageseinrichtungen von 7:00 Uhr bis 16:30 Uhr geöffnet.

„Unser Ziel ist es, Pfungstadt familienfreundlicher zu gestalten und auch den veränderten Tagesabläufen anzupassen. Dies wurde u.a. durch die veränderten Ladenöffnungs- und Arbeitszeiten notwen-



Auf Antrag der CDU-Fraktion im Jahre 2006 wurde in der städtischen Kindertagesstätte die Öffnungszeit von 6 bis 18 Uhr ausgeweitet. Das Modellprojekt hat sich etabliert und bietet Eltern mehr Flexibilität. „Kinder sind unsere Zukunft“, sagt Bärbel Spengler von der CDU.

dig“, so der CDU-Fraktionsvorsitzende Jochen Kockegei.

„Darüber hinaus werden wir auch versuchen, den gesetzlichen Betreuungsanspruch für Kinder unter drei Jahren ab dem 1. August 2013 in Pfungstadt zu er-

füllen“, berichtet Spengler. Hierfür fehlen in Pfungstadt momentan 80 – 100 Betreuungsplätze. „Kinder sind unsere Zukunft und jeder in Kinder investierte Euro rechnet sich später mehrfach!“ so die Christdemokraten abschließend.



CDU wählte neuen Vorstand Die CDU hat einen neuen Vorstand gewählt. Bis 2013 werden die Ämter engagiert geführt von: Franz Schön (Vorsitzender), Maximilian Schimmel und Sebastian Sehlbach (Stellvertretende Vorsitzende), Waltraud Faupel (Schriftführerin) und Matthias Zerfaß (Schatzmeister). Als Beisitzer fungieren: Tobias Altmannsberger, Hubert Kosewsky, Richard Latsch, Michael Mauersberger, Werner Otto und Bärbel Spengler. Mitglieder kraft Amtes sind: Götz Hommla (Vorsitzender der Senioren Union), Jochen Kockegei (Fraktionsvorsitzender) und Kai Jan Kutscher (Vorsitzender Ortsverband Hahn).

Termine 2012 der CDU Pfungstadt

Sonntag, 8. Januar 2012, 11:00 Uhr
CDU-Neujahrsempfang
im Historischen Rathaus Pfungstadt,
Redner: Dr. Ralf M. Dreher, R-Biopharm

Samstag, 7. April 2012, 8:30 Uhr
Osteraktion
auf der Eberstädter Straße

Sonntag, 3. Juni 2012, 11:00 Uhr
Sommerfest
der CDU Pfungstadt, Hof von Familie
Spengler, Eberstädter Str. 75

Samstag, 11. August 2012, 7:00 Uhr
Trödelmarkt
der CDU Pfungstadt, Festplatz neben dem
Feuerwehrgelände in der Mülhstraße

Freitag, 7. Dezember 2012, 20:00 Uhr
Weihnachtsfeier
der CDU Pfungstadt, Gaststätte „Zum
Lamm“, Darmstädter Straße in Escholl-
brücken

CDU PFUNGSTADT

Kontakt/Redaktion: info@cdu-pfungstadt.de
oder per Post CDU Stadtverband Pfungstadt,
c/o Sebastian Sehlbach, Am Schelmsberg 4,
64319 Pfungstadt
Impressum: CDU Stadtverband Pfungstadt,
c/o Vorsitzender Franz Schön, Feldstr. 45, 64319
Pfungstadt, Internet: www.cdu-pfungstadt.de,
Auflage: 10.000 Exemplare



Jung & Alt für Pfungstadt Hand in Hand

Interview mit dem jüngsten Stadtverordneten Maximilian Schimmel und dem ältesten Jürgen Ruppenthal

CDU aktuell: In einer neuen Rubrik möchten wir Ihnen unsere CDU-Mandatsträger näher bringen. Heute beginnen wir mit dem jüngsten Stadtverordneten Maximilian Schimmel und dem ältesten Jürgen Ruppenthal. Stellt Euch doch bitte beide einmal kurz vor.

Maximilian Schimmel: Mein Name ist Maximilian Schimmel. Ich bin 22 Jahre alt und wohne in Eschollbrücken. Momentan studiere ich Wirtschaftsingenieurwesen und möchte dies mit dem Master abschließen. Seit der Kommunalwahl bin ich Stadtverordneter in Pfungstadt und Mitglied des Ortsbeirates Eschollbrücken-Eich.

Jürgen Ruppenthal: Ich bin der Jürgen Ruppenthal aus dem Ortsteil Hahn. Bereits seit 1981 vertrete ich die CDU im Ortsbeirat in Hahn als Parteiloser auf der Liste der CDU. Vorher war ich schon zehn Jahre als Freier Wähler in Hahn politisch aktiv. Beruflich bin ich als Landwirt tätig und feiere in ein paar Tagen meinen 63. Geburtstag. Von 2001 bis 2011 war ich zudem Ortsvorsteher von Hahn. Momentan bin ich außerdem stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion Pfungstadt sowie stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher. Ferner bin ich der CDU-Vertreter der Stadt Pfungstadt im ZAW des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

CDU aktuell: Was sind Eure Ziele in den kommenden Jahren und wo liegen Eure Schwerpunkte?

Ruppenthal: Als Landwirt versuche ich meinen Berufsstand in der Kommunalpolitik zu vertreten und auch zwischen

Momentan befasse ich mich hauptsächlich mit der Ausweitung der U3-Betreuung und setze mich als aktiver Fußballer für eine solide Sport- und Vereinsförderung ein. Allerdings bin ich als neuer Stadtverordneter immer noch in einer Findungsphase und arbeite mich in die Themen kontinuierlich ein.

CDU aktuell: Wie beurteilt Ihr die ersten neun Monate „Pfungstädter Verhältnisse“ mit wechselnden Mehrheiten?

Schimmel: Ich bekomme dies zum ersten Mal überhaupt hautnah mit. Aus meiner Sicht wird die Zusammenarbeit zwischen den Fraktionen immer besser und man nähert sich an. Allerdings stehe ich dem Ganzen auch noch skeptisch gegenüber und bin auf die nächsten Monate und Jahre gespannt. Jede Fraktion muss sich für ihre Ideen und Anträge Mehrheiten suchen und es ist auch möglich, eine Mehrheit ohne die SPD zu erreichen. Was mich schockiert ist die Tatsache, dass fast jede städtische Baumaßnahme deutlich teurer wird, als vorher geplant.

Ruppenthal: Ich habe eine Zeit miterlebt, in der CDU-Anträge kategorisch von der SPD-Mehrheit abgelehnt wurden. Auch ich beurteile die ersten Monate als guten Anfang und hoffe, dass dies so bleibt. Es soll ein echter „Wettstreit der Ideen“ stattfinden.

CDU aktuell: Die aktuelle CDU-Fraktion ist die jüngste CDU-Fraktion Pfungstadts aller Zeiten. Wie beurteilt Ihr das Zusammenarbeiten zwischen Jung & Alt?

Ruppenthal: Mich freut dies sehr, dass die Altersstruktur so gemischt ist. Ich würde mir wünschen, wenn wir noch den einen oder anderen aus dem mittleren Alter um die 40 hätten, aber insgesamt können wir stolz sein, dass wir so viele junge, engagierte Mitglieder in unserer Fraktion haben. Man muss wissen, wann man aufhören sollte und diese Erneuerung hat bei uns sehr gut geklappt

Schimmel: Auch mich freut es sehr, dass wir vier junge CDU-Stadtverordnete sind. Wir können neue Ideen und Sichtweisen einbringen und schauen auf manche Dinge einfach anders drauf als unsere langjährig Aktiven. Auf der anderen Seite bin ich für jeden Älteren dankbar, der uns mit seiner Erfahrung

und Ruhe helfend zur Seite steht. Gute Politik kann man nur mit einem Mix aus jungen und alten Politikern machen und dies klappt bei uns sehr gut. Das Klima in unserer Fraktion ist sehr gut. Auch wir diskutieren Themen und Anträge kritisch und kontrovers, aber nach außen hin treten wir dann geschlossen auf.

CDU aktuell: In Pfungstadt hat sich in den letzten Jahren (Bahnhof, Schwimmbad, Hauptstraßen, Gewerbegebiete etc.) viel verändert. Wie seht Ihr Pfungstadt in zehn Jahren?

Ruppenthal: Vieles wurde in der letzten Zeit auf den Weg gebracht. Aus meiner Sicht geht es in den nächsten Jahren mit den Umgehungsstraßen weiter. Außerdem werden wir gerade in der Seniorenpolitik und in der Haushaltskonsolidierung Schwerpunkte setzen müssen. Ich möchte meinen Enkeln und Urenkeln nicht noch höhere Schuldenberge hinterlassen!

Schimmel: Ich hoffe, dass es Pfungstadt schafft, seinen Standortvorteil mit zwei Autobahnen, einem Bahnanschluss und der Nähe zum Flughafen Frankfurt besser auszunutzen. Außerdem wünsche ich mir, dass wir es schaffen, die Eberstädter Straße attraktiver zu gestalten, damit das Geschäftssterben und der Leerstand endet. Zudem soll Pfungstadt als Wohnort für junge Familien die Nummer 1 im Landkreis Darmstadt-Dieburg sein. Schließlich muss aus meiner Sicht der Flächenverbrauch zu Lasten der Landwirtschaft aufhören. Bald gibt es für jeden Stadtteil eine Umgehungsstraße und damit muss dann endlich Schluss sein!

Warum engagiert ihr Euch ehrenamtlich in der Politik und was macht ihr noch im Ehrenamt?

Schimmel: Neben der CDU und der Jungen Union spiele ich Fußball beim TSV Eschollbrücken/Eich. Außerdem fahre ich im Winter sehr gerne Ski in den Alpen. In der CDU engagiere ich mich, weil die CDU es als einzige Partei schafft, eine liberale Marktwirtschaft mit der sozialen Gerechtigkeit und einem konservativen Menschenbild zu verein-

baren. Pfungstadt ist meine Heimat und daher bringe ich mich auch gerne in die Pfungstädter Kommunalpolitik ein.

Ruppenthal: Neben der Kommunalpolitik bin ich als Ortslandwirt in Hahn aktiv und engagiere mich als aktives Mitglied im Bauernverband in Hahn und auf Kreisebene. Zudem bin ich Mitglied der Versammlungsversammlung des Wasserverbandes Hessisches Ried. Als früherer Freier Wähler entschloss ich mich dann Anfang der 80er Jahre bei der CDU zu engagieren. Ich sehe mich als kleines Zahnradchen in dem großen Uhrwerk. Jeder Bürger sollte ein Zahnradchen in unserer Gesellschaft sein, egal wo er sich einbringt, trägt er da-

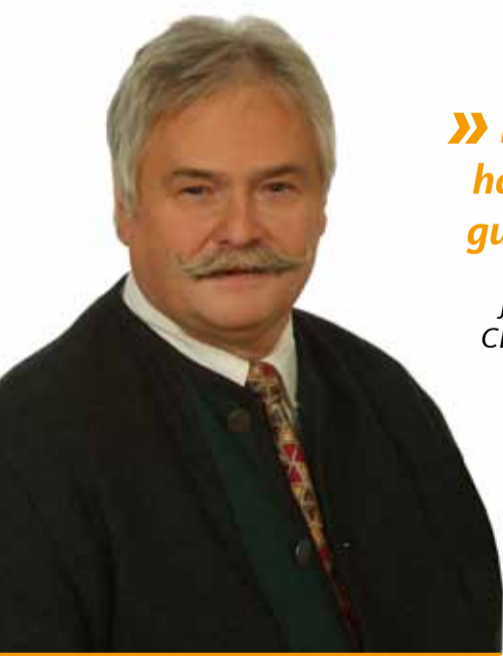
» Wir können neue Ideen und Sichtweisen einbringen. «

Maximilian Schimmel, CDU-Stadtverordneter



zu bei, die große Uhr am Laufen zu halten. Die schlaunen Ratschläge am Stammtisch helfen allein nicht weiter!

CDU aktuell: Dies war ein schönes Schlusswort. Ich danke Euch für das Gespräch und wünsche Euch und Euren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!



» Die Erneuerung hat bei uns sehr gut geklappt. «

Jürgen Ruppenthal, CDU-Stadtverordneter

Landwirtschaft und Politik zu moderieren. Aktuell befasse ich mich mit den Plänen für die beiden Umgehungsstraßen in Pfungstadt und Eschollbrücken sowie der Fortschreibung des Flächennutzungsplans. Zudem beschäftige ich mich als Mitglied des Stadtplanungs-, Bau- und Umweltausschusses mit der Flurbereinigung und bringe mich in dem Klimaausschuss ein.

Schimmel: Als Mitglied des FJSSK-Ausschusses (Frauen, Jugend, Soziales, Sport und Kultur) und als junger Mensch versuche ich gerade in der Jugend- und Familienpolitik meine Schwerpunkte zu setzen.



CDU Pfungstadt geht in Klausur Neben den inhaltlichen Diskussionen um die Fortschreibung des Flächennutzungsplans, der Neuordnung des Personennahverkehrs in Pfungstadt und der Zukunft der Eberstädter Straße besuchten die Kommunalpolitiker im Rahmen ihrer Klausurtagung auch die Wartburg in Eisenach.

CDU-Neujahrsempfang

Sonntag, 8. Januar 2012

11:00 Uhr im Historischen Rathaus Pfungstadt

Redner ist Herr Dr. Ralf M. Dreher, Vorstandsvorsitzender von R-Biopharm